

KURZE MITTEILUNGEN

1) PULMONARIEN in Oberösterreich; ein Nachtrag zu Pulmonaria angustifolia L., Mitt. Bot. LINZ 1, S. 12-13, 1969.

(von Mr. ROBERT STEINWENDTNER, Hens Wagner-Straße 8, 4400 Steyr)
MELZER gibt im Catalogus Florae Austriae Fundorte von Pulmonaria kernerii WETTST. (2. Erg. Heft) und Pulmonaria mollis WOLFF (1. Erg. Heft) für Oberösterreich an. Diese Fundorte wurden im Frühjahr 1970 aufgesucht. Pulmonaria kernerii WETTST. wächst in vielen Exemplaren auf der oberösterreichischen Seite des Frenzgrabens (8254/3 SW). Auch Pulmonaria mollis WOLFF wurde auf der Gowilalm (8352/1 NW) bei Windischgarsten gefunden.

2) Campanula persicifolia L. subsp. eriocarpa (KOECH) U. DETTMANN et ROTHM. (von FRANZ GRIMS, 4775 Taufkirchen a.d. Pram 100)

In ROTHMALERs "Kritischem Ergänzungsband" der "Exkursionsflora" ist die oben genannte Unterart angegeben, die im Catalogus Florae Austriae fehlt. Auf diese Unterart wäre in Oberösterreich zu achten nachdem ich sie am 28. Juni 1969 in der Hopfing (8151/4 SE) an der Nordseite des Sengsen-Gebirges gesammelt habe.

Kennzeichnende Unterscheidungsmerkmale nach ROTHMALER:

Campanula persicifolia L.

subsp. persicifolia

Kelchröhre kahl

Kelch groß, 4,5 - 5 mm lang

Kelchzipfel 2 1/2mal so lang

Die weißlichen Schuppenhaare erscheinen mir für die Unterart eriocarpa besonders charakteristisch!

Die fragliche Unterart kommt in Deutschland im Osten, z.B. im Erzgebirge vor.

subsp. eriocarpa (KOECH) U. DETTMANN et ROTHM.

Kelchröhre mit weißlichen Schuppenhaaren besetzt

Kelch kleiner, bis 4 mm lang

Kelchzipfel 3mal so lang

3) Zu beachtende CARYOPHYLLACEEN Oberösterreichs

(von Dr. ALFRED LONJING, Stifterstraße 27, 4020 Linz)

Für die Erforschung der Caryophyllaceen, die im Rahmen der Erstellung einer neuen Flora von Oberösterreich durchgeführt wird, sind alle verfügbaren Quellen (Geländelisten, Herbarbelege, Berichte) erfaßt worden. Dabei stellte sich heraus, daß für eine Reihe von Arten keine oder nur sehr spärliche Ortsangaben oder Belege vorhanden sind oder zum Großteil aus den vorigen Jahrhun-

Jene Botaniker, die an diesem Werk Interesse haben, sind daher eingeladen, der Botanischen Arbeitsgemeinschaft am O.Ö. Landesmuseum Verbreitungsangaben zur Verfügung zu stellen, die sie ihren Herbarien oder Aufzeichnungen entnehmen können. (Für jeden Fund soll der Fundort (ev. mit Planquadrat), das Datum, der Sammler oder Beobachter angegeben werden).

Gegenwärtig sind auch noch folgende Familien in Bearbeitung: Ranunculaceen und Fabaceen (Leguminosae).

Die Verbreitung folgender Caryophyllaceen in Oberösterreich ist noch besonders ergänzungsbedürftig:

- Arenaria biflora (Priel)
- Arenaria ciliata (alte Belege vom Priel, Mock, Warscheneck, Pyhrgas)
- Cerastium alpinum (Hinterstoder)
- Cerastium alpinum subsp. lanatum (keine Angaben, nach Cat. Fl. Austriae vorhanden)
- Cerastium brachypetalum (drüsige Kleinart; wenig bekannt aus dem westl. und südl. Oberösterreich)
- Cerastium tenoreanum (drüsenlos, anliegend behaart; Linz bis Kremsmünster, und Grieskirchen)
- Cerastium cerastoides (ein Bericht vom Dachstein)
- Cerastium fontanum (Kleinart; Warscheneck, Priel, Dachstein)
- Cerastium macrocarpum (Inn, Traun, Enns)
- Cerastium latifolium (drei zweifelhafte Angaben vom Dachstein)
- Cerastium pallens (Linz, Enns, Marchtrenk)
- Cerastium semidecandrum (Linz, Enns)
- Cerastium sylvaticum (keine Belege, nach Cat. vorhanden)
- Cucubalus baccifer (Linz, Aschach, Enns)
- Dianthus pontederiae (keine Belege, nach Cat. in Oberösterreich selten)
- Dianthus monspessulanus subsp. sternbergii (zwei alte Belege vom Dachstein und Windischgarsten)
- Dianthus plumarius subsp. blandus (Polsterluke)
- Gypsophila muralis (Linz, Pulgarn)
- Herniaria glabra (Linz)
- Herniaria hirsuta (Linz)
- Holosteum umbellatum (Linz bis Wels)
- Minuartia cherlerioides (Dachstein, Priel, Warscheneck)
- Minuartia fastigiata (Linz, ganz alter Beleg)
- Minuartia kitaibelii (kein Beleg)
- Minuartia sedoides (Dachstein, Pyhrgas, alte Belege vom Priel, Mock, Kasberg)
- Minuartia setacea (kein Beleg)

- Minuartia verna* (Kleinart; kein Beleg)
Moehringia ciliata (wenig neue Belege)
Moehringia diversifolia (zwei alte Belege vom Höhlengebirge)
Sagina apetala (kein Beleg; nach Cat. in Oberösterreich selten)
Sagina nodosa (alte Belege aus Steyr, Ibmer Moor, Andorf, Natternbach)
Scleranthus perennis (Mühlviertel)
Silene alpestris (vier neue Belege)
Silene linicola (keine Belege)
Silene noctiflora (Frankenburg, St. Georgen i.A., Dexelbach/Attersee)
Silene otites (wenig Belege)
Silene rupestris (zwei alte Angaben)
Spergula arvensis subsp. *linicola* (zwei Angaben)
Stellaria holostea (außerhalb des Mühlviertels wenig bekannt)
Stellaria longifolia (drei alte Angaben)
Stellaria neglecta (drei Funde)
Stellaria pallida (vier alte Angaben)
Stellaria palustris (zwei alte Angaben)
Vaccaria hispanica (= *V. pyramidata*) (selten)

4) Zur Erleichterung der Bestimmungen hat F. SPETA nach FISCHER einen kurzen Bestimmungsschlüssel für das *Veronica hederifolia* agg. zusammengestellt (S. 44 - 45); Dr. LONSING einen für *Myriophyllum* (S. 46).

5) Beachtung von Frühjahrespflanzen. Wir bitten unsere Mitarbeiter im kommenden Jahr auf die Verbreitung folgender Frühjahrespflanzen zu achten: *Galanthus nivalis*, *Gagea* sp., *Scilla bifolia*, *Leucojum vernum*, *Crocus* sp., *Adoxa moschatelina*, *Isopyrum thalictroides*, *Caltha* sp., *Primula* sp., *Pulmonaria* sp., *Chrysosplenium* sp., *Allium ursinum*, *Omphalodes* sp.; und andere Frühblüher.

6) Dr. LONSING übernimmt gerne die Nachbestimmung von Caryophyllaceen. Wir bitten die entsprechenden Herbarbelege an die Bot. Arbeitsgemeinschaft einzusenden.

7) Die Mitarbeiter der Florenkartierung von Mitteleuropa werden gebeten, ihre Kartierungslisten an die Regionalstelle für Oberösterreich (Bot. Arbeitsgemeinschaft am O.Ö. Landesmuseum, Biol. Abt. II, Museumstraße 14, Postfach 91, 4010 LINZ) einzusenden. Für Oberösterreich seltene oder bisher unbekannte Pflanzen sollen separat gemeldet werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [0002](#)

Autor(en)/Author(s): Steinwendtner Robert

Artikel/Article: [Pulmonarien in Oberösterreich. 41-43](#)